**Vorschlag für eine gottesdienstliche Feier bei sich zuhause**

**Am 4. Sonntag in der Passionszeit, 22. März 2020**

*Diesen Vorschlag kann man ohne weiteres verkürzen – vielleicht so, dass am Ende nur das Unservater bleibt. Doch möchte er die Elemente für einen vollen Sonntagsgottesdienst darbieten, damit alle daraus schöpfen, was für sie und ihre Situation das Angemessene ist. Die Lieder kann man lesen oder für sich oder mit den anderen im Haus singen.
Mögen wir gehalten und gesegnet werden von unserem Gott!
Pfarrer Bernhard Rothen*

Im Namen dessen, der uns mit sich vereint hat durch die Taufe,
Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Unser Vater im Himmel

Lied 557,1 + 4 – 6 «All Morgen ist ganz frisch und neu»

Psalm 84,6-13

Gebet
Ja, Herr Gott!
Bei dir wollen wir daheim und geborgen sein.
Darum nimm weg, was uns trennt von dir,
allen Hochmut, allen Kleinglauben, allen Hader.
Vergib uns unsere Schuld,
und erfülle uns mit deinem Geist,
der uns frei und fröhlich macht im Vertrauen auf dich!
Amen.

Lied 445,4 «Erkenne mich, mein Hüter»

Lesung 2. Mose 16,1-15

Lied 30, 1 – 4 «Wie der Hirsch nach frischer Quelle»

Lesung Johannes 6,47-51

Lied 448,1 + 4 - 6 «Du gingst, o Heiland»

Fürbittegebet
Wir bitten dich, Gott, für alle deine Gemeinden auf dem weiten Erdkreis:
Für diejenigen, die Unrecht leiden,
weil sie sich zu deinem Namen bekennen,
und für diejenigen in unseren reichen Ländern,
in denen das Glück so gross und doch so zerbrechlich ist:
Lass uns alle deinen Ruf hören und ihm folgen,
so dass wir bewahrt bleiben in deiner Fürsorge,
und genährt von deinem Wort die Angst dieser Welt überwinden.
Wir bitten dich für unser Land und Volk,
dass die Seuche, die im Verborgenen schleicht,
und die Anordnungen der Behörden
uns nicht zum Verhängnis, sondern zum Segen werden.
Wir bitten dich,
dass Jung und Alt nicht auseinandergetrieben werden,
sondern sich finden in der Liebe,
die wahr ist und darum bereit, füreinander zu leiden.
Mache die Alten frei von allem Selbstgerechten, allem Dünkel, aller Gier,
mache die Jungen frei von dem, was sie betrügt und in die Irre führt.
Wir bitten dich für die Kranken und Geängstigten,
und alle, die für sie sorgen und sie pflegen,
dass du umgibst mit deinem Schutz und ihnen hilfst,
dir zur Ehre und vielen zum Segen!
Für all dieses Gute bitten wir dich,
nicht weil wir es verdient haben,
aber weil dein Sohn, Jesus Christus, uns geliebt
und sein Leben für uns gegeben hat.
Amen.

Lied 27,1 + 3 «O Höchster, deine Gütigkeit»

Segen:
Es behüte und bewahre uns der ewige und barmherzige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist